

**Story****Karriereturbo Unternehmensführung**

22.10.2024

#Hochschule #Unternehmensführung #Wirtschaft #Alumni Story #Karriere &amp; Start-ups

**Christiana Weiß**

Vom Großhandelslehrling zur Verkaufsleitung: Wie unsere IMC-Absolventin Alexandra Leihls bei der KASTNER Gruppe erfolgreich Karriere machte.

Alexandra Leihls ist eine der sehr engagierten Absolventinnen des Bachelor-Studiengangs Unternehmensführung. Sie hat eine bemerkenswerte Karriere bei der KASTNER Gruppe in Zwettl hingelegt, die über 16 Jahre Erfahrung in verschiedenen Positionen umfasst. Von ihrer Ausbildung zur Großhandelskauffrau bis hin zur Verkaufsleitung der Abholmärkte hat sie sich ständig weiterentwickelt. Ihr Weg zeigt, wie wichtig kontinuierliches Lernen und Engagement für den beruflichen Erfolg sind. In diesem Interview gibt sie wertvolle Einblicke in ihre beruflichen Erfahrungen und Herausforderungen und teilt ihre Ratschläge für die nächste Generation von Führungskräften.



„Ich kannte die Branche vorher nicht und habe nach einer Praktikumswoche bei der KASTNER Gruppe entschieden, dass ich in diesem Beruf ausgebildet werden möchte“, erzählt Alexandra Leihls. Fotocredit: © Pamela Schmatz

### Der Start im Lebensmittelgroßhandel: Zufall und Leidenschaft

Der Zufall und die Suche nach einem spannenden und abwechslungsreichen Lehrberuf haben sie zum Lebensmittelgroßhandel gebracht. „Ich kannte die Branche vorher nicht und habe nach einer Praktikumswoche bei der KASTNER Gruppe entschieden, dass ich in diesem Beruf ausgebildet werden möchte“ erinnert sie sich zurück. Die verschiedenen Aufgabenbereiche, der Kontakt mit den Kunden und das familiäre Arbeitsumfeld haben sie sofort überzeugt.

### Vom Außendienst zur Unternehmensführung: Der Weg zur Weiterbildung

Kurze Zeit, nachdem sie die Lehre mit Matura abgeschlossen hatte, wechselte sie in den Außendienst. Damals dachte sie, dass die berufsbegleitende Weiterbildung nun beendet sei, doch nach einigen Jahren in dieser Position wurde sie auf den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Unternehmensführung“ aufmerksam. Die Studieninhalte weckten ihr Interesse, und sie entschied sich, sich zu bewerben.

### Das Auslandssemester in Minnesota: Ein persönliches Highlight

Während des Studiums schloss sie viele neue Freundschaften und konnte ein umfangreiches Netzwerk aufbauen. Sie konnte sowohl persönlich als auch fachlich wachsen und lernte, Dinge aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Das gesamte Studium prägte sie sehr, doch das persönliche Highlight war ein Auslandssemester in Minnesota, USA.

## Führung als junge Frau: Herausforderungen und Sicherheit durch das Studium

Nach Abschluss des Studiums wagte sie den nächsten Karriereschritt und wurde Gebietsverkaufsleiterin. Eine besondere Herausforderung in ihrer neuen Rolle war es, als junge Frau ältere und erfahrene Mitarbeiter zu führen. Heute sagt sie, dass das Studium ihr als junge Führungskraft Sicherheit gegeben hat und sie in ihre Handlungen gestärkt hat.

Für sie ist eine offene und ehrliche Kommunikation ein entscheidender Faktor für den Erfolg. Sie betont, wie wichtig es ist, authentisch zu bleiben und sich selbst treu zu bleiben. Ihrer Meinung nach ist der Schlüssel, seinen eigenen Weg zu gehen und sich nicht davor zu scheuen, individuelle Entscheidungen zu treffen. Gleichzeitig legt sie großen Wert darauf, sich persönlich weiterzuentwickeln und kontinuierlich nach neuen Herausforderungen zu suchen, um über sich hinauszuwachsen und langfristig erfolgreich zu sein.

## Berufliche Ziele: Sinnstiftende Arbeit und Mentoring

Ihr größtes berufliches Ziel ist es, weiterhin einen Job zu haben, der sie erfüllt. Sie möchte einer Aufgabe nachgehen, die sinnstiftend ist und ihr persönlich wichtig bleibt. Darüber hinaus ist es ihr ein großes Anliegen, Menschen zu unterstützen und ihnen dabei zu helfen, ihren eigenen Weg zu finden. Da sie selbst viele wertvolle Erfahrungen sammeln konnte, möchte sie diese in der Rolle als Mentorin an Studierende weitergeben und sie auf ihrem persönlichen und beruflichen Weg begleiten.

Es ist nie zu spät, eine Ausbildung oder Umschulung zu beginnen. Nicht alle Wege verlaufen geradlinig. Umwege sind in Ordnung und ermöglichen es, wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Sie ermutigt Studierende des IMC Krems dazu, Mut zu fassen und den eigenen Weg zu gehen.

## Entschlossenheit und ständiges Lernen als Erfolgsfaktoren

Alexandra Leih verkörpert eindrucksvoll, wie sich mit Entschlossenheit und einem stetigen Lernwillen berufliche Träume verwirklichen lassen. Ihr Weg vom Lehrling bis zur Verkaufsleitung ist ein klares Zeichen dafür, dass Hingabe und kontinuierliche Weiterentwicklung der Schlüssel zum Erfolg sind. Ihr Rat an die kommende Generation von Führungskräften lautet: „Vertraut auf eure Fähigkeiten und nutzt jede Gelegenheit, um zu wachsen.“

### Bachelor-Studiengang Unternehmensführung

[Alle News](#)